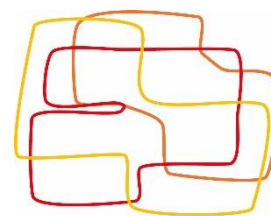


Ereignisreiche erste Schulwochen



andreae
GYMNASIUM
HERRENBERG



An den Beginn dieser AGH-Info möchte ich den Dank stellen: Vielen Dank für die wunderschöne Einsetzungsfeier! All die tollen Beiträge von Schülerinnen und Schülern, von Kolleginnen und Kollegen, Eltern und Freunden und das gemeinsame Feiern haben mir einen unvergesslichen Abend beschert!

Mein Herz schlägt für das AGH und für unsere gemeinsame Arbeit! Schule ist mehr als ein Ort des Lernens, Schule ist Lebensraum, Gemeinschaft und Begegnung! Ich freue mich auf die Begegnungen mit all den Menschen am AGH!

Erste Schuleingangswoche am AGH



Teambuilding, Prävention, soziales Lernen, Persönlichkeitsentwicklung, Berufsvorbereitung, über den Tellerrand blicken und Neues kennenlernen – all das wurden den Schülerinnen und Schülern des AGH in der zweiten Schulwoche, der ersten AGH-Schuleingangswoche, geboten. Die 5. Klassen führen zu Kennenlernetagen nach Wildberg, lernten die Schule kennen und durchliefen verschiedene Module zum Thema „Lernen lernen“. Die 6. Klassen verbrachten die Woche im Schullandheim in Ravensburg, die Bili-Klasse im englischen Schullandheim. Bei den 7. Klassen stand die Prävention im Vordergrund, sie durchliefen zum Beispiel Module zur Sicherheit in den sozialen Medien und nahmen an Gewaltpräventionsveranstaltungen teil. In Klasse 8 enthielt die Woche ein dreitägiges Schullandheim zur Stärkung der neuen Klassengemeinschaft, sie setzten sich einen Tag mit Einstellungen und Werten auseinander und stiegen in die Berufsorientierung ein. Ausgenommen davon war die Bili-Klasse, die zusammen mit den Bili-Schüler*innen der 9. Klassen eine einwöchige Fahrt nach Folkstone (England) unternahm. Das Programm für die restlichen 9. Klassen stand unter dem Thema Nachhaltigkeit und Einstieg in die Berufsorientierung. Während die Jahrgangsstufe 2 die Woche bei verschiedenen fachbezogenen Studienfahrten in Dresden, Greifswald, Hamburg und im Ötztal verbrachte, nahmen die Schüler*innen der Klassen 10 und J1 an der ersten AGH-Uni teil. Lehrkräfte und außerschulische Partner boten mehr als dreißig ein- oder mehrtägige Workshops an, aus denen sich die Schüler*innen nach ihren eigenen Interessen ein Programm zusammenstellen konnten. Ergänzt wurde dieses Programm durch verpflichtende Module zur Berufsorientierung. Für die Unterstützung der Schuleingangswoche sowie der AGH-Uni danke ich allen Lehrkräften, die das Konzept und die Angebote entwickelt und durchgeführt haben, sowie allen außerschulischen Partnern: Aerospace Lab Herrenberg, Agentur für Arbeit, Bananologen Herrenberg, Bernd Lambertz (DHBW), Birgit Rodewald (Blickwechsel Demenz), Hasnain Kazim, Jonas Lembeck, DLRG, KSK Herrenberg, Nicolas Eipper (Fa. T. Eipper), Polizei Böblingen, Stadtarchiv Herrenberg, Stallion Gym Herrenberg, Thomas Hallmayer, Universität Stuttgart (Institut für Raumfahrtssysteme), Walter Lütke, VfL Herrenberg, Yahya Satilmis (Lohnsteuerhilfverein)
Es war eine tolle Woche!

Abschied

Leider mussten wir kurz nach Schuljahresbeginn von einer weiteren Lehrkraft Abschied nehmen: Herr Zukowski trat eine Stelle als Abteilungsleiter am Gymnasium Rutesheim an. Wir gratulieren ihm herzlich und wünschen ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg! Seine Abschiedsworte ans AGH:

„Von Manchen unbemerkt habe ich mich Anfang des Schuljahres quasi „heimlich“ aus dem AGH „geschlichen“. Hintergrund war, dass ich aus rechtlichen Gründen meine Stelle als Abteilungsleiter am Gymnasium Rutesheim tatsächlich erst am Dienstag der ersten Schulwoche antreten durfte und bis dahin Stillschweigen wahren musste. Die dortigen Aufgaben und die vielen neuen Eindrücke überlagern (noch?) ein wenig den Abschied, was vielleicht aber auch nicht das Schlechteste ist. Denn leicht macht mir das AGH den Abschied sicher nicht:

Da sind zum einen die vielen Menschen, mit denen ich gerne – dienstlich oder weniger dienstlich – Zeit verbracht habe; sei es im Klassen- oder Lehrerzimmer, im Rektorat und nicht zuletzt im Sekretariat. Herzlichen Dank für die vielen bereichernden und oft auch heiteren Begegnungen! Zum anderen ist es die außergewöhnlich positive und gemeinschaftliche Atmosphäre, die das AGH auszeichnet und das (Zusammen-)Arbeiten im Schulalltag prägt. Meine durch die lange (und oft unerfreuliche) S-Bahn-Anfahrt aus Weil der Stadt manchmal etwas eingetrübte Stimmung hat sich allermeist schnell gedreht! Kurzum: „Vergessen“ ist keine Option! Daher hoffe ich – da ich ja weiterhin in der Region bleibe – auf ein baldiges bzw. regelmäßige Wiedersehen. Bis dahin wünsche ich der Schulgemeinschaft das nötige Durchhaltevermögen während der Umbauphase und für die Zukunft alles Gute!“ (Marc Zukowski)



Neue Zuständigkeiten



Durch den Abschied von Herrn Zukowski wurde ein Teil der Oberstufenberatung vakant. Ich freue mich sehr, dass Frau Elsner ab diesem Schuljahr wieder in die Oberstufenberatung einsteigt. Sie hat viel Erfahrung, hatte sie diese Aufgabe doch bereits fast vier Jahre inne. Gemeinsam mit Herrn Schulte wird sie zukünftig für alle Fragen rund um die Oberstufe und das Abitur zuständig sein. Herzlich willkommen zurück!

Auch gibt es ein neues Gesicht in der Verwaltung des AGH: „Mein Name ist Stefanie Stopper und ich wohne mit meinem Mann und unseren beiden Töchtern in Kuppingen. Seither habe ich in der Sachbearbeitung bei einer Messtechnik-Firma gearbeitet. Seit dem 15.11.23 bin ich nun als Ganztageskoordinatorin am AGH. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem

Schulteam, den Schüler*innen sowie den Eltern.“ Herzlich willkommen am AGH, Frau Stopper!



Partnerschule Uganda

Mehrere tausend Euro wurden bei unserem letztjährigen Spendenlauf von Schülerinnen und Schülern und auch Lehrerinnen und Lehrern für unsere Partnerschule St. Michaels in Uganda erlaufen! Ein ganz herzliches Dankeschön auch im Namen der Partnerschule St. Michaels an alle Unterstützer*innen, Läufer*innen und Spender*innen! Die Schule freut sich natürlich riesig, dass nun einzelne Stipendien bezahlt werden können, aber auch die Ausstattung der Schlafsäle zumindest teilweise finanziert werden kann.

Am 29. Oktober reisten nun zehn Schülerinnen und Schüler und zwei Lehrer des AGH nach Uganda, um unsere Partnerschule St. Michaels in Butende persönlich zu besuchen.

Auf einen überwältigenden Empfang durch die gesamte Schulgemeinschaft, folgten unvergessliche zwölf Tage mit zahlreichen Aktivitäten wie Kochen, Sport, Ausflügen, Gartenarbeit, Handarbeit, und vielem mehr. Alles wurde stets gemeinsam mit Ugandern unternommen, wodurch sich eine zum Teil innige Beziehung zwischen AGH'lern und St. Michaels Schüler*innen entwickelte.

Nach diesem regen Austausch müssen wir uns um die Zukunft unserer Dialogpartnerschaft keine Sorgen machen und unsere Schüler*innen kehrten mit unglaublich vielen Eindrücken, Erfahrungen und Erlebnissen im Gepäck gesund und glücklich zurück.



Ehrenamt

Sehr viele Menschen an unserer Schule sind ehrenamtlich tätig, sei es in der Schule, im Verein, in der Kommunalpolitik, Kirche oder in anderen Bereichen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre vieles in unserer Gesellschaft nicht denkbar. Oft wissen wir gar nicht, was so alles ehrenamtlich von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften oder Schulpersonal gemacht wird.

Deshalb wollen wir dem Ehrenamt am AGH eine Plattform bieten, wir wollen auf der Homepage und im Schulhaus in regelmäßigem Abstand Mitglieder der Schulfamilie und ihr Ehrenamt in Text und Bild vorstellen und aufzeigen, wie wertvoll diese Arbeit für uns alle an der Schule, in Herrenberg und darüber hinaus ist.

Hast Du oder haben Sie Interesse, Ihr Ehrenamt vorzustellen? Dann melde Dich/melden Sie sich gerne bei mir (schulleitung@andreae-gymnasium.schule.bwl.de). Ich freue mich darauf, die ehrenamtliche Arbeit der AGH-Familie kennenlernen und mit anderen teilen zu dürfen!

In den kommenden Wochen wird wieder die vorweihnachtliche Geschäftigkeit einkehren, viele Klassenarbeiten werden geschrieben, Vorbereitungen für die Feiertage nehmen uns alle in Beschlag. Ich wünsche uns allen, dass wir auch die Zeit und den Raum haben, zwischendurch innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Dass wir Zeit haben für das persönliche Gespräch und den Blick auf unser Gegenüber – vor diesem Hintergrund freue ich mich ganz besonders auf den anstehenden Schülersprechtag. Denn die Zeit für persönliche Worte ist ein ganz besonderes Geschenk!

Allen eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit – mit viel Zeit für Gespräche!

Herzliche Grüße Judith Bentele (Schulleiterin)

Termine:

Mittwoch, 29. November 2023, 15:30 Uhr, Mensa: Podiumsdiskussion mit OB-Kandidat*innen für die Klassen 10 bis J2

Donnerstag, 30. November 2023: Schülersprechtag

Donnerstag, 21. Dezember 2023: 1. Stunde Gottesdienst, 2. Stunde Fachunterricht, 3./4. Stunde Klassenlehrerstunde im Klassenzimmer, nach der 4. Stunde Beginn der Weihnachtsferien